



Für Anwendungsorientierte  
Wissensverarbeitung

## Synthesa Chemie optimiert Marketingprozesse gemeinsam mit der FAW GmbH

„Die Erstellung unserer gedruckten Preislisten soll zukünftig 4 bis 6 Wochen weniger Zeit in Anspruch nehmen, die Satzkosten sollen sich um rund 60 % reduzieren und auch intern haben wir weniger Aufwand damit. Darüber hinaus entfällt der mühsame und fehleranfällige manuelle Abgleich der Daten aus mehreren Quellen.“

Ing. Friedrich Heindl, Leiter der Werbeabteilung, Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H.

### Die Ausgangslage

Das umfangreiche Produktportfolio der Synthesa umfasst u. a. Farben, Wärmedämm-Verbundsysteme, Putze, Lacke, Lasuren, Korrosions- und Brandschutz sowie Klebstoffe für die Industrie.

„Aufgrund der Artikelvielfalt gab es immer wieder Abweichungen zwischen den Datenbeständen im ERP-System und im Internet. Darüber hinaus war die Erstellung der Preislisten sehr aufwändig“, sagt Ing. Friedrich Heindl. „Hier bestand dringender Handlungsbedarf.“



### Der Projektverlauf

Die von der FAW GmbH realisierte Lösung basiert auf den Open-Source-Komponenten MyFaces, Hibernate und Typo3 und stellt sämtliche Produktdaten für die Präsentation im Internet und für die Produktkataloge und Preislisten in einer zentralen Umgebung zur Verfügung, in der auch die Daten aus dem ERP-System integriert werden. Die Erfassung und Wartung der Daten ist dezentral über eine komfortable Web-Oberfläche möglich. Bei Änderungen der Produktinformationen erfolgt ein automatischer Abgleich mit den Inhalten der Webseiten.

Als Basis der Druckfassungen der neuen Produktkataloge und Preislisten, die jeweils am Jahresende erstellt werden, dienen Druckvorlagen für das Produkt InDesign von Adobe, die aus dem zentralen Datenbestand generiert werden.

Darüber hinaus wurden die neuen Webseiten in Zusammenarbeit mit dem Kompetenznetzwerk Informati- onstechnologie zur Förderung der Integration von Menschen mit Behinderungen (KI-I) auf Barrierefreiheit hin optimiert.

„Bei der unterschiedlichen Präsentation von Produktinformationen besteht in vielen Unternehmen noch erhebliches Optimierungspotenzial“, sagt Mag. Knud Steiner, Geschäftsführer der FAW GmbH. „Da unsere Lösung unabhängig vom zugrunde liegenden ERP-System entwickelt wurde und dank der Open-Source-Komponenten keine teuren Lizenzkosten anfallen, kann sie sehr einfach auch für andere Unternehmen angepasst werden.“

### Der Nutzen

- Zentrales CMS mit aktuellen Produktdaten für das Internet
- Identischer Datenbestand zwischen ERP-System und WWW, verbesserte Datenqualität
- Dezentrale Erfassung und Wartung der Daten über eine komfortable Web-Oberfläche
- Prozessoptimierung bei der Erstellung der gedruckten Produktkataloge und Preislisten (Zeit- und Kostensparnis)

### Das Unternehmen

Die Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H. ist österreichischer Marktführer bei Baufarben und der bedeutendste Holzlasuren-Lieferant für die österreichische Fertighausindustrie. Die Synthesa-Gruppe beschäftigt ca. 650 Mitarbeiter, die einen Umsatz von über 120 Millionen Euro erwirtschaften.

Synthesa-Produkte werden für den professionellen Verarbeiter entwickelt und an gewerbliche und industrielle Kunden verkauft.



[www.synthesa.at](http://www.synthesa.at), [www.capatect.at](http://www.capatect.at)